

PRESSEMITTEILUNG

SPD STADTRATSFRAKTION NÜRNBERG

SPD Stadtratsfraktion | Rathaus | 90403 Nürnberg

Platz für Menschen – Königstraße wird Fußgängerzone

Auf Initiative der SPD-Stadtratsfraktion soll die südliche Königstraße (Königstor-Theatergasse) zur Fußgängerzone werden. Diese Maßnahme ist ein Baustein eines Gesamtkonzepts zur Ausweitung der Fußgängerzone, Reduzierung des Autoverkehrs und Steigerung der Aufenthaltsqualität in der Altstadt.

Dazu erklärt der verkehrspolitische Sprecher der SPD-Stadtratsfraktion, Nasser Ahmed: "Alle Welt bewundert Nürnberg um die größte zusammenhängende Fußgängerzone Europas. Sie war vor 55 Jahren ein Zukunftsprojekt der Extraklasse, vorangetrieben von unseren SPD-Vorgängern. Dieses Zukunftsprojekt entwickeln wir nun im 21. Jahrhundert weiter. Im Sinne der Wirtschaft, der Nachhaltigkeit und der Lebensqualität schaffen wir in der Innenstadt noch mehr Platz für Menschen. Flanieren, Verweilen und Genießen – statt Blech, Abgasen und Lärm. Schon heute stehen den 3.000 Autos in der Königstraße täglich beeindruckende 40.000 Fußgänger gegenüber. Die Lücke in der Fußgängerzone zu schließen ist daher sinnvoll. Die Anfahbarkeit der großen Innenstadt-Parkhäuser bleibt gesichert. Genauso sollen auch weiterhin die Nürnberger Traditions-Hotels in der Königstraße anliefer- und für Gäste anfahrbar bleiben. Für Lieferverkehr und Anlieger wird es, wie in jeder Fußgängerzone, Lösungen geben."

Die Altstadt-Stadträtin und SPD-Stadtplanungssprecherin, Christine Kayser, ergänzt: „Das ist ein guter Auftakt für die Weiterentwicklung der Altstadt. Der Blick auf alte Fotos zeigt, wie sehr sich die Altstadt durch die Befreiung vom massiven Autoverkehr zum Besseren gewandelt hat. Nun erhält sie eine weitere autofreie Ergänzung: einen würdigen Zugang für Fußgänger vom neu gestalteten Bahnhofplatz aus. Zukünftig wird die historische Meile vom Hauptbahnhof Richtung Burg überwiegend autofrei. Wer die Fußgängerzone stärkt, der stärkt unseren Wirtschaftsstandort. Schon heute profitieren Einzelhandel, Tourismus und Gastronomie enorm von Flaniermeilen. Doch wir sehen noch Luft nach oben: Wir wollen das Erlebnis Einkaufen, die Lust am Stadtbummel und am Verweilen in der Innenstadt zeitgemäß weiterentwickeln. Dazu werden wir in den kommenden Monaten weitere Bausteine für Stadtmöblierung, mehr Aufenthaltsqualität und Grün vorstellen.“

Auch der Fraktions- und Parteivorsitzende Thorsten Brehm zeigt sich sehr erfreut über diese Initiative: „Wir haben im zurückliegenden Wahlkampf versprochen, dass wir die Innenstadt autoärmer machen wollen. Das war auch der Wunsch vieler Bürgerinnen und Bürger. Nun liefern wir einen konkreten Vorschlag. Erweiterungen der Fußgängerzone waren immer mutige Entscheidungen, anfangs auch häufig umstritten aber am Ende immer beliebt. Wir sind zuversichtlich, dass das auch dieses Mal so sein wird!“

Kontakt:

Thorsten Brehm: 0174-6731966

Nasser Ahmed: 0176-23854969

Christine Kayser: 0172-8923791

Nürnberg, 11. Dezember 2020